
GEMEINDEBRIEF Juli/August 2015

Endlich Sommer! Viele haben Urlaub. Die einen genießen die freie Zeit im heimischen Garten oder am See. Viele brechen jedoch in die Ferne auf, ans Meer, in die Berge oder in fremde Städte und Länder. Eine wehmütige Zeit wahrscheinlich für diejenigen, die nicht mehr wegfahren können, weil sie zu alt dafür sind, oder zu krank. Und die sich jetzt genau so danach sehnen, die Koffer zu packen wie die anderen auch. Aber es geht nicht. Nicht in diesem Sommer und vielleicht sogar gar nicht mehr.

Bei der Dichterin Rose Ausländer habe ich Verse entdeckt, sie mich sehr beeindrucken. Sie beschreibt darin eine Urlaubsreise. Jedoch eine vom Bett aus. Rose Ausländer war ihr Leben lang unterwegs. Als Jüdin während der Nazizeit unfreiwillig und danach, weil sie es selbst wollte und auf ihren Reisen immer so etwas wie Heimat gesucht hat. Die letzten zehn Lebensjahre lag sie krank im Bett. Immer nur in dem gleichen kleinen Zimmer, in ihrer „Matratzengruft“, wie sie es nannte. Und dennoch atmen ihre Zeilen Weite:

*Ich gehe
im Bett
spazieren
Am Ufer des Ganges
und zur
Mauer Abazzia
Mein Herz
liegt in der
rostigen
Hülle der Trauer
Meine Wege
führen ins Wunder*

Ich gehe im Bett spazieren...Nein, ich will die Trauer darüber, nicht mehr beweglich zu sein, nicht schön reden. Wer reisen will, und dazu nicht mehr in der Lage ist, der ist zu Recht traurig. Mich beeindruckt bei Rose Ausländer aber so, dass sie noch einen anderen Weg entdeckt hat. Sie reist nach innen. Sie führt sich die Bilder ihrer Erinnerung wieder bewusst vor Augen und betrachtet sie voll Genuss. Vielleicht liest sie auch ein Buch mit Beschreibungen anderer und reist in Gedanken mit. „Meine Wege führen ins Wunder“. Anscheinend braucht sie das äußere Unterwegs sein gar nicht mehr, um innerlich auf Reisen zu gehen.

Die Dichterin hatte dabei immer das Gefühl, bewahrt und gesegnet zu sein. In einem anderen Gedicht schreibt sie: „Vergiss nicht, es gibt ja das Licht.“

Das erhoffe ich mir für mich selbst, falls ich eines Tages nicht mehr reisen kann. Dass ich dann immer noch genügend Licht auf meinem inneren Weg sehen kann. Und dass andere mich besuchen, mir von ihren Erlebnissen erzählen und ich meine eigenen Erinnerungen wieder hervorlocken kann.

„Vergiss nicht, es gibt ja das Licht.“
- Vielleicht ist das auch für Sie eine Hilfe, falls Sie diesen Sommer im Bett aushalten müssen.

Ihre Pfarrerin Anke Schwedusch-Bishara

Termine Juli/August 2015

GOTTESDIENSTE:

Sonntag	05.07.	11:00 Uhr	Waldgottesdienst an der Krampe	Chankakreis/Pfr. Menthel
Sonntag	12.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Pfrn. Schwedusch-Bishara
Sonntag	19.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. Schwedusch-Bishara
Sonntag	26.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst	T. Tunsch
Sonntag	02.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Schmidt

Sonntag	09.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Wilinski
Sonntag	16.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Schmidt
Sonntag	23.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. Schwedusch-Bishara
Sonntag	30.08.	15:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. Schwedusch-Bishara
Sonntag	06.09.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Schul- anfang	Elternkreis / Pfrn. Schwedusch-Bishara

KIRCHENKONZERTE:

Samstag, 11.07., 18:00 Uhr: Die Königin der Instrumente und ihr Gefolge – Musik für Orgel und Streichquartett -

Samstag, 18.07., 18:00 Uhr: Brass Time Posaunenquartett – unterschiedliche Stilepochen und Musi-
krichtungen - mal heiter, mal besinnlich

Samstag, 15.08., 18:00 Uhr: Erich Kästner „Die 13 Monate“ – musikalische Aufbereitung durch das
„Berliner Gitarrenduo“ Karin Leo und Walter Thomas Hein

Samstag, 29.08., 18:00 Uhr: Sommerliche Barockmusik – Angela Höring (Blockflöten), Holger Hö-
ring (Orgel); Werke von Joh. Seb. Bach, G. F. Händel u.a.

GEMEINDEKIRCHENRAT: Montag, 06.07. und Dienstag, 25.08., jeweils 19:30 Uhr

CHRISTENLEHRE: donnerstags, 14:00-15:00 Uhr 1.+2. Klasse (außer in den Ferien)
15:00-16:00 Uhr 3.+4. Klasse
16:00-17:00 Uhr 5.+6. Klasse jeweils im Dorfklub

Das neue Christenlehrejahr beginnt am 10.09.; Auskunft über Frau Behrendt (Tel.: 030 96067962)

KINDERFREIZEIT: 21.-26.07. in Alt-Buchhorst

KONFIRMANDEN: 7. Kl., mittwochs oder donnerstags, 17:00 Uhr, Generalshof 1a (außer in den
Ferien); Mittwoch, 08.07., 17:00-18:30 Uhr Gartenfest, Kirchstr. 4

JUNGE GEMEINDE: dienstags, 18:30 Uhr, Köpenick, Kirchstraße 4 / Jugendhaus (außer in den
Ferien)

UMWELTKREIS: Dienstag, 25.08., 20:00 Uhr bei Familie Dr. König, Darsteiner Weg 38

ÖKUMENISCHE FRAUENGRUPPE: Montag, 20.07. bei Frau Goertzen, Berghauser Str. 17;
Montag, 17.08. bei Frau Wall, Am Bauernwäldchen 20, jeweils 14:30 Uhr

HAUSKREIS: Donnerstag, 30.07., 18:00 Uhr bei Fam. Wohlfarth, Philipp-Jacob-Rauch-Str. 30

ELTERNKREIS: Montag, 13.07., 20:00 Uhr bei Fam. Hentschel, Raumbacher Str. 6a

TREFF DER ÄLTEREN GENERATION: Donnerstag, 20.08., 15 Uhr, Einladung in die
Krampenboje

GESPRÄCHSKREIS: nächstes Treffen am 09.09., 20:00 Uhr, Kirchenempore

SPRECHSTUNDE DER PFARRERIN: dienstags, 17:00 - 19:00 Uhr, Dorfkirche
(entfällt in der Urlaubszeit der Pfarrerin)

Urlaub der Pfarrerin vom **20.07. - 16.08.** Die Vertretung für Beerdigungen und Seelsorge übernehmen:



Waldgottesdienst

Nicht vergessen:

Am 5. Juli laden wir um 11:00 Uhr zum Waldgottesdienst nahe der Bade-
stelle am Westufer der

Großen Krampe ein. Abfahrt des Kremser und Treffpunkt für alle, die sich gemeinsam auf den Weg machen wollen, ist um 10:00Uhr vor der Kirche.

Sommertreff in der Krampenboje

Auch in diesem Sommer will die Wirtin der Gaststätte Krampenboje der älteren Generation der Gemeinde eine Freude bereiten und lädt am 20. August, um 15:00 Uhr zum Kaffeetrinken und sommerlichen Beisammensein ein. Wenn Sie dabei sein möchten, geben Sie bitte bis zum 17.8. der Pfarrerin Bescheid (während der Urlaubszeit auf den AB sprechen). Wir sorgen bei Bedarf auch für Mitfahrgelegenheiten.

Neuer Konfirmandenkurs

Im Oktober beginnt für Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse der neue Konfirmandenkurs. Er führt in 1,5 Jahren zur Konfirmation im Frühjahr 2017 hin. Die wöchentlichen Treffen finden voraussichtlich dienstags oder

Dem Schönen begegnen

Gott lege seine Hand auf deine Augen,

dass sie sich öffnen für das Schöne:

für das sanfte Licht der Mondsichel,

den schwebenden Tanz der Schmetterlinge,

für leuchtendes Waldbeerenrot

und zarten Kieselsteinschimmer,

für das verträumte Lächeln in einem Kindergesicht.

Mögest du von Segen zu Segen wandern.

Möge das Staunen dich niemals verlassen.

freitags zusammen mit den Köpenicker Konfirmanden im Gemeindehaus Am Generalshof 1a statt. Eingeladen sind alle Jugendlichen, die sich für die Konfirmation interessieren, auch wenn sie noch nicht getauft sind. Anmeldungen sind ab sofort bei der Pfarrerin möglich.

von links nach rechts:

*Nadine Döhler, Ilona Daus, Andrea König,
Matthias Moeck, Beate König*

Teamstaffel

Zum 2. Mal ist unsere Kirchengemeinde mit einer 5er Staffel beim Lauf der Berliner Wasserbetriebe an den Start gegangen und hat die 5x5km in 2:21:06 absolviert. Weiter so! Alle gaben ihr Bestes und hatten eine Menge Spaß dabei, denn der Lauf ist Sport und Volksfest zugleich. Herzlichen Dank an Andrea König, die Organisatorin des Teams und an alle Laufenden und die mitgereisten Fans.

Freude in der Gemeinde

Im Gottesdienst am 14. Juni wurde **Charlotte Schön** getauft.

Den Segen zur Goldenen Hochzeit empfangen am 12. Juni

Angelika und Klaus-Uwe Künne.

